

# Bericht der Euler-Kommission für das Jahr 1917/18

Autor(en): **Sarasin, Fritz**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden  
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences  
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **100-1 (1918)**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Kommission hat einen schweren Verlust erlitten durch den Hinschied ihres Mitgliedes Prof. Dr. E. Yung (Genf). Prof. E. Yung hat unserer Kommission seit dem Jahre 1908 angehört, wir haben ihn alle hochverehrt und seine Voten ausnahmslos mit grossem Interesse entgegengenommen; sein Andenken bleibt ihm im Schosse der Denkschriften-Kommission gesichert. Nicht minder bedauern wir den Hinschied von Professor Dr. E. Gœldi (Bern), der erst vor einem Jahre unserer Kommission angegliedert worden ist und der deren Aktuariat übernommen hatte. Auch seiner werden wir stets mit Verehrung gedenken. An Stelle von Prof. E. Gœldi wurde anlässlich der Jahresversammlung in Zürich Prof. Dr. Adrien Jaquered (Neuenburg) gewählt; der Ersatz für Prof. E. Yung wird an der Jahresversammlung in Lugano bestimmt werden.

Zu einer Kommissionssitzung lag keine Veranlassung vor; die laufenden Geschäfte konnten auf dem Zirkularwege erledigt werden.

Zürich, 30. Juni 1918.

Der Präsident der Denkschriften-Kommission:

*Hans Schinz.*

### **3. Bericht der Euler-Kommission für das Jahr 1917/18.**

Die Euler-Kommission hat in diesem Jahre durch den Tod eines ihrer Mitglieder, Herrn Prof. Joh. H. Graf in Bern, verloren, der von Beginn an ein begeisterter Förderer der Euler-Ausgabe gewesen war. Von einem Ersatz kann einstweilen abgesehen werden, da die Kriegslage schwer auf unserem Unternehmen lastet und daher Beschlüsse von irgend welcher Tragweite nicht zu fassen sind. Aus eben diesem Grunde ist im Berichtsjahr auch keine Sitzung unserer Kommission abgehalten worden.

Der Mangel an Papier und an Arbeitskräften hat dazu geführt, dass die Drucklegung der Euler-Bände ausserordentlich verlangsamt worden ist, was zwar unter den gegenwärtigen Zeitumständen, die eine Versendung der fertigen Bände an die Abonnenten unmöglich machen, nicht sonderlich ins Gewicht fällt, im Hinblick aber auf die dadurch bedingte unliebsame Verzögerung der Vollendung des Riesenwerkes sehr zu beklagen ist.

Nach Mitteilung des Generalredaktors, Herrn Prof. Ferd. Rudio, lagen am Schlusse des Jahres 1917 14 Bände fertig gedruckt vor, von denen aber bis jetzt nur 10 zur Versendung gelangt sind. Zu diesen gesellt sich als fünfzehnter der schon im letzten Berichte erwähnte Band I 18, der aber immer noch der Schlussrevision durch seinen russischen Mitherausgeber, Herrn A. Liapounoff, harrt. Im Satz befinden sich ferner die Bände I 6: *Commentationes algebraicæ I*, herausgegeben von den Herren F. Rudio und P. Stäckel und II 14: *Neue Grundsätze der Artillerie und Abhandlungen über Ballistik*, herausgegeben von Herrn F. R. Scherrer. Der Druck dieser beiden Bände

schreitet nur sehr langsam vorwärts. Inzwischen werden zwei weitere Bände für die Druckerei vorbereitet, Band I 8: *Introductio in analysin infinitorum*, herausgegeben von den Herren A. Krazer und F. Rudio und Band I 14: *Commentationes analyticæ ad theoriam serierum, etc. pertinentes I*, herausgegeben von den Herren K. Böhm und G. Faber.

Wie die beifolgende Abrechnung unseres Herrn Schatzmeisters, Ed. His-Schlumberger, erweist, hat der Euler-Fonds um Fr. 4166 abgenommen, eine notwendige Folge des Umstands, dass unseren Ausgaben keine Einnahmen aus Abonnements gegenüberstehen. Hoffen wir, dass bald wieder ein glücklicherer Stern über dem Euler-Unternehmen leuchten möge!

Basel, 30. Juni 1918.

Der Präsident: *Fritz Sarasin.*

**Rechnung des Euler-Fonds per 31. Dezember 1917.**

		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
<b>I. Betriebs-Rechnung</b>					
<b>EINNAHMEN:</b>					
a)	<i>Beiträge und Subskriptionsraten:</i>				
	aus der Schweiz . . . . .	130	—		
	„ dem Auslande . . . . .	—	—	130	—
b)	<i>Beiträge der Euler-Gesellschaft:</i>				
	aus der Schweiz . . . . .	2,550	—		
	„ dem Auslande . . . . .	637	87	3,187	87
c)	<i>Zinsen</i> . . . . .			3,902	25
d)	<i>Verkäufe ab Lager bei B. G. Teubner in Leipzig</i> . . . . .			242	15
				7,462	27
	<i>Defizit, vom Fonds abzuziehen</i> . . . . .			4,166	58
	Wie unten			11,628	85
<b>AUSGABEN:</b>					
a)	<i>Faktura Teubner:</i>				
	700 Ex. Serie I, Band 3, 72 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> Bogen . .			5,191	50
b)	<i>Redaktions- und Herausgeber-Honorare:</i>				
	für Serie I, Band 3, 72 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> Bogen . . . .			5,456	25
c)	<i>Allgemeine Unkosten:</i>				
	Honorare für Hilfsarbeiten . . . . .	466	—		
	Drucksachen . . . . .	6	10		
	Porti, Versicherungsprämie und kleine Spesen . . . . .	509	—	981	10
	Wie oben			11,628	85

<b>2. Vermögens-Status.</b>		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
Am 31. Dezember 1916 betrug der Fonds . . .				91,133	61
Einnahmen im Berichtsjahre . . . . .	7,462	27			
Ausgaben " " . . . . .	11,628	85			
<i>Defizit</i> , vom Fonds abzuziehen . . . . .	4,166	58	4,166	58	
<i>Bestand des Eulerfonds am 31. Dezember 1917</i> (inklusive Ausstände für fakturierte Bände von Fr. 1827. 90, wie im Vorjahre). . . . .				86,967	03

**SCHLUSS-BILANZ.**

	Soll		Haben	
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
Euler-Fonds-Konto . . . . .			86,967	03
Vorausbezahlte Subskriptionen . . . . .			13,379	90
Ehinger & Co., Basel . . . . .	5,974	15		
Zürcher Kantonalbank, Zürich . . . . .	2,040	—		
Post-Check-Giro-Konto . . . . .	494	17		
Prof. Dr. F. Rudio, Zürich . . . . .	22	36		
Diverse Kreditoren . . . . .			11	65
Kapital-Anlagen . . . . .	90,000	—		
Abonnements-Konto (Ausstände) . . . . .	1,827	90		
	100,358	58	100,358	58

Basel, 31. Dezember 1917.

Der Schatzmeister der Euler-Kommission :

*Ed. His-Schlumberger.*

Eingesehen :

*A. L. Bernoulli. Hans Zickendraht.*

**4. Rapport de la Commission de la Fondation du Prix Schläfli  
pour l'année 1917/18.**

Le compte général de la C. F. S. peut être résumé comme suit,  
d'après le bilan dressé à fin juin 1918.

Recettes . . . . .	fr. 2736. 42
Dépenses . . . . .	„ 1894. 07
Reste un solde actif de . . . . .	fr. 842. 35